

Korkenzieherschal

Design by Ullly Pfeiffer

Material: 300 g Opal
XLarge Eispalast 8-fach
„vereister Burggraben“
Farbe 11010; 2
Strumpfnadeln 3,5 mm
(20 cm); 4er Häkelnadel;
Maschenstopper zum
Stilllegen der Maschen;
verschießbarer
Maschenmarkierer oder
Sicherheitsnadel zum
Stilllegen der
Arbeitsschlinge beim
Häkeln (wenn man nicht
erst ganz am Schluss mit
dem Umhäkeln beginnt).

Maße: Länge an der
(kurzen) Innenkante ca. 180 cm; Breite ca. 10 cm (noch nicht umhäkelt)



Hinweise: Der „Korkenzieher“ entsteht, indem man Keile mit verkürzten Reihen strickt. Die verkürzten Reihen werden immer in der Hinreihe gestrickt, wodurch die Außenkante (Beginn der Hinreihe) immer länger wird und die Innenkante bei jedem Keil nur um 1 Krausrippe wächst.

Die Randmaschen werden als Kettrand gestrickt.

Die Anschlagkante, die lange Kante (Außenkante) und zum Schluss die Abkettkante des Schals werden umhäkelt, dafür kann man schon vor Beginn des 2. Knäuels ca. 65 g

abwickeln oder: man strickt beim 2. Knäuel mit einem Ende des Knäuels weiter und fängt mit dem anderen Ende des Knäuels an, die lange Kante zu umhäkeln. Strickt und häkelt also immer abwechselnd ein Stück weiter, sodass man die Wolle fast ganz aufbraucht und der Schal möglichst lang wird. Während des Häkelns sollte man die M auf der Stricknadel mit Hilfe der Maschenstopper sichern.

Abkürzungen:

M = Masche

Re. = rechte/ rechts

R. = Reihe

WiM = Wickelmasche, diese M wie zum Linksstricken mit dem Faden hinten abheben, den Faden von hinten nach vorne legen (also links der abgehobenen M, d.h. der Faden liegt zwischen der Wickelmasche und der folgenden Masche), die abgehobene M wieder zurück auf die linke Nadel heben.

Diese Wickelmasche wird in der folgenden Hinreihe ganz normal als rechte Masche gestrickt. Es wird also in der 1. Reihe die 4. M, in der 3. Reihe die 7. M, in der 5. Reihe die 10. M, in der 7. Reihe die 13. M und in der 9. Reihe die 16. M umwickelt (und vor dem Wenden) wieder auf die linke Nadel zurückgehoben.

Anleitung:

19 M anschlagen. 1 R. re. M, dabei die letzte M wie zum Linksstricken mit dem Faden vor der Nadel abheben. Wenden.

Nun mit den Keilen beginnen:

1. R. (= Hinreihe): 1 M re. verschränkt stricken (= Randmasche), 2 M re., WiM, wenden
2. R. (= Rückreihe): 2 M re., 1 (= Rand) M wie zum Linksstricken mit dem Faden vor der Nadel abheben. Wenden.
3. R.: 1 M re. verschränkt stricken, 5 M re., WiM, wenden.
4. R.: 5 M re., 1 (= Rand) M wie zum Linksstricken mit dem Faden vor der Nadel abheben. Wenden.
5. R.: 1 M re. verschränkt stricken, 8 M re., WiM, wenden.
6. R.: 8 M re., 1 (= Rand) M wie zum Linksstricken mit dem Faden vor der Nadel abheben. Wenden.
7. R.: 1 M re. verschränkt stricken, 11 M re., WiM, wenden.
8. R.: 11 M re., 1 (= Rand) M wie zum Linksstricken mit dem Faden vor der Nadel abheben. Wenden.
9. R.: 1 M re. verschränkt stricken, 14 M re., WiM, wenden.
10. R.: 14 M re., 1 (= Rand) M wie zum Linksstricken mit dem Faden vor der Nadel abheben. Wenden.

11. R.: 1 M re. verschränkt stricken, 17 M re., 1 (= Rand) M wie zum Linksstricken mit dem Faden vor der Nadel abheben. Wenden.

12. R.: 1 M re. verschränkt stricken, 17 M re., 1 (= Rand) M wie zum Linksstricken mit dem Faden vor der Nadel abheben. Wenden.

Die 1. – 12. Reihe fortlaufend wiederholen.

Wie bei den Hinweisen beschrieben bei knapp der Hälfte des 2. Knäuels mit dem Umhäkeln der Anschlagkante und der langen Seite des Schals beginnen. Alternativ nach dem Abketten mit dem Umhäkeln beginnen. Dafür in die 1. Anschlagmasche 1 Luftmasche häkeln, dann in die folgenden 17 Anschlagmaschen je 1 feste M häkeln, in die 19. Anschlagmasche 2 feste Maschen, 2 Luftmaschen (für die Ecke).

Jede Randmasche besteht aus 2 Teilen, die durch die nächste Randmasche in ein vorderes und ein hinteres Maschenglied „geteilt“ wird:

* in das vordere Maschenglied der Randmasche 1 feste Masche häkeln und in das hintere Maschenglied der gleichen Randmasche 1 feste Masche häkeln; ab * fortlaufend wiederholen. D.h. es werden insgesamt in jede Randmasche 2 feste Maschen gehäkelt, dadurch kringelt sich der Schal noch stärker und es entsteht ein etwas zackiger Rand.

Das Umhäkeln fortführen, bis man kurz vor den Stricknadeln ist, die Arbeitsschlinge mit dem Maschenmarkierer oder der Sicherheitsnadel sichern.

Nun abwechselnd stricken und häkeln, bis nur noch so viel Faden übrig ist, dass es zum Abketten der Maschen nach einer 12. Reihe und dem Umhäkeln der verbliebenen Außenkante und der Abkettreihe reicht. Die Innenkante wird nicht umhäkelt.

